

Mich hat gros leid umgeben

Johann Siess

8 Mich hat groß Leid um- ge- ben.
Recht hab ichs nie emp- fun- den,
Gott gseg- ne dich mit Eh- ren
Tröst mich mit wie- der- keh- re!

5 Ver- wundt bis auf den Tod im E- lend muß ich le-
daß Lieb so lei- de bringt bis jetzt zu die- ser Stun-
und geb dir Glück es viel. Er woll dir Gna- de meh-
Ich hoff nach lie- bes Art, es komm uns noch zu Eh-

10 ben, mein Herz das lei- det
den, da Lieb mit Schei- den
ren, das ich dir wün- schen
ren, das uns jetzt wie- der-

8 Not; Un- fall tut mich er- mor- den mit
ringt. Mein Gmüt ist ü- ber wun- den, ich
will. Ich muß all Lie- be flie- hen und
fährt. Dar- auf doch steht mein Grun- de:
dein

Pein und Trau- ers Qual. Wie schwer wird
lieg in To- des Strick, kein Trost wird
gänz- lich bren- chen ab und mich von
ei- gen will ich sein. Ich wart der

8 mir der Or- den, ich bin ganz krank ohn Zahl.
nim- mer fun- den, der mir mein Herz er- quick.
Lie- be zie- hen und ger- ne sein schab ab.
Glück- kes stun- de, dar- um ver- giß nit mein!